



Fraktionsbüro der AfD Darmstadt  
Holzstr. 2, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151 6279 404 Fax – 402  
[www.AfD-Darmstadt-Fraktion.de](http://www.AfD-Darmstadt-Fraktion.de)  
info@AfD-Darmstadt-Fraktion.de

An das Stadtverordnetenbüro  
der Stadt Darmstadt  
Im Carree 3  
64283 Darmstadt

22.07.2021

### **Anfrage zur Entsiegelung von Schulhöfen und Dachniederschlagswassernutzung von Schulen und städtischen Kindergärten**

In Anbetracht der wiederkehrenden Starkregenereignisse, die auch in den nächsten Jahren zu erwarten sind, sollte das Wasser-Management der Stadt höchste Priorität haben.

Deshalb fragen wir den Magistrat:

1. Wie hoch ist die Gesamtfläche aller Darmstädter Schulhöfe? Bitte aufgeschlüsselt auf die einzelnen Schulen.
2. Welche Schulhöfe haben das Potential für eine Entsiegelung und wie groß wären die Flächen? Bitte aufgeschlüsselt auf die einzelnen Schulen.
3. Wurden schon Schulhöfe entsiegelt und wenn ja, welche?
4. Welche Kosten sind bei der Entsiegelung angefallen (pro m<sup>2</sup>) und welche Erfahrungen liegen vor?
5. Gibt es darüber hinaus auch Versiegelungsflächen bei städtischen Kindergärten?  
Falls ja, hier ebenfalls die Fragen 1 bis 4.



Fraktionsbüro der AfD Darmstadt  
Holzstr. 2, 64283 Darmstadt  
Tel. 06151 6279 404 Fax – 402  
[www.AfD-Darmstadt-Fraktion.de](http://www.AfD-Darmstadt-Fraktion.de)  
[info@AfD-Darmstadt-Fraktion.de](mailto:info@AfD-Darmstadt-Fraktion.de)

6. Bei welchen Schulen und städtischen Kindergärten wird das Dachniederschlagswasser aufgefangen und als Gebrauchswasser genutzt?

7. Bei welchen Schulen und städtischen Kindergärten wird das Dachniederschlagswasser per Rigole, Schluckbrunnen oder sonstige Maßnahmen versickert?

8. Plant die Stadt im Sinne dieser Anfrage aktiv zu werden und wenn ja, welche Maßnahmen sind geplant und welche wurden bereits durchgeführt?

Für die AfD-Fraktion

Günter Zabel

Anja Swars

Der Oberbürgermeister  
Jochen Partsch

Postfach 11 10 61  
64225 Darmstadt

Wissenschaftsstadt  
Darmstadt



AFD-Fraktion Darmstadt  
Holzstraße 2  
64283 Darmstadt

per E-Mail  
info@AfD-Darmstadt-Fraktion.de

Der Oberbürgermeister  
**Jochen Partsch**

Neues Rathaus am Luisenplatz  
Luisenplatz 5a  
64283 Darmstadt  
Telefon: 06151 13-2201 · 04  
Telefax: 06151 13-2205  
Internet: <http://www.darmstadt.de>  
E-Mail: [oberbuergemeister@darmstadt.de](mailto:oberbuergemeister@darmstadt.de)

Datum:  
25.02.2022

**Ihre Große Anfrage vom 22.07.2021**  
**Entsiegelung von Schulhöfen und Dachniederschlagswassernutzung von Schulen und städtischen Kindergärten vom 22.07.2021**

Sehr geehrte Damen, sehr geehrte Herren,

Ihre Große Anfrage beantworte ich wie folgt:

**Frage 1:**

Wie hoch ist die Gesamtfläche aller Darmstädter Schulhöfe?  
Bitte aufgeschlüsselt auf die einzelnen Schulen.

**Antwort:**

Die Gesamtfläche aller Darmstädter Schulgrundstücke beträgt 533.100 m<sup>2</sup> (siehe beigefügte Tabelle nach Schulgrundstücken aufgeschlüsselt).

Die Flächen auf einem Schulgrundstück sind grundsätzlich zu unterteilen nach überbauten Flächen, Wegeflächen, Grünflächen, Parkplatzflächen, Feuerwehraufstellflächen und Schulhofflächen.

Eine differenzierte Betrachtung der jeweiligen Flächen auf den Schulgrundstücken war bisher nicht erforderlich, entsprechend können die Flächen der Schulhöfe nicht flächengenau ermittelt werden, da zeit- und kostenaufwändige Aufmaße erforderlich wären.

Den jeweiligen Status der einzelnen Flächen auf den Schulgrundstücken zu erheben, wäre im Verhältnis zum Nutzen dieser Erhebung unverhältnismäßig aufwändig.

**Frage 2:**

Welche Schulhöfe haben das Potential für eine Entsiegelung und wie groß wären die Flächen?  
Bitte aufgeschlüsselt auf die einzelnen Schulen.



**Antwort:**

Grundsätzlich haben alle noch nicht entsiegelten Flächen Potential für eine Entsiegelung. Eine Aufschlüsselung nach einzelnen Schulen ist nicht möglich (siehe Antwort zur Frage 1).

Zur generellen Vorgehensweise bei Sanierungsmaßnahmen und Neubauten ist Folgendes anzumerken: Wenn Bauanträge für Gesamtsanierungen oder Neubauten eingereicht werden, müssen automatisch auch Entwässerungsgesuche für Dachflächen und Außenanlagenflächen eingereicht werden. Der Nachweis der Dachentwässerung wird grundsätzlich über Rigolenentwässerung auf dem Grundstück nachgewiesen. Bei dem Nachweis der Außenanlagenentwässerung werden z.B. wasserdurchlässige Pflaster verwendet oder eine wassergebundene Kiesfläche verbaut. Für den Fall eines Starkregens werden individuelle Lösungen wie z.B. Versickerung über Retentionsflächen (Versickerungsmulden) auf dem Grundstück hergestellt. Beispielhaft dafür kann die Ludwig-Schwamb-Schule in Eberstadt genannt werden.

**Frage 3:**

Wurden schon Schulhöfe entsiegelt und wenn ja, welche?

**Antwort:**

Entsprechend der beschriebenen Vorgehensweise zu 2. können beispielhaft die Ludwig-Schwamb-Schule, Erich-Kästner-Schule, Herderschule, Ernst-Elias-Niebergall-Schule genannt werden. Bei geplanten Schulbausanierungen und Neubauten, z.B. bei der Bertolt-Brecht-Schule oder der Christoph-Graupner-Schule, wird entsprechend vorgegangen.

**Frage 4:**

Welche Kosten sind bei der Entsiegelung angefallen (pro m<sup>2</sup>) und welche Erfahrungen liegen vor?

**Antwort:**

Eine Ermittlung der Kosten im Rahmen ausgeführter Außenanlagen nur für Entsiegelung, kann aus der bestehenden Datenlage nicht ermittelt werden.

**Frage 5:**

Gibt es darüber hinaus auch Versiegelungsflächen bei städtischen Kindergärten?  
Falls ja, hier ebenfalls die Fragen 1 bis 4.

**Antwort:**

Für die Flächen bei städtischen Kitas gilt die gleiche Vorgehensweise (siehe Antworten zu den Fragen 1 bis 4).

**Frage 6:**

Bei welchen Schulen und städtischen Kindergärten wird das Dachniederschlagswasser aufgefangen und als Gebrauchswasser genutzt?

**Antwort:**

Eine Grauwassernutzung wird aktuell an der Stadtteilschule Arheilgen im Rahmen der Gesamtsanierung und Erweiterung der Gebäude B und C geplant. Bisher wurde keine Grauwassernutzung an städtischen Gebäuden realisiert.

**Frage 7:**

Bei welchen Schulen und städtischen Kindergärten wird das Dachniederschlagswasser per Rigole, Schluckbrunnen oder sonstige Maßnahmen versickert?

**Antwort:**

Siehe Antwort zu den Fragen 2 und 5.

**Frage 8:**

Plant die Stadt im Sinne dieser Anfrage aktiv zu werden und wenn ja, welche Maßnahmen sind geplant und welche wurden bereits durchgeführt?

**Antwort:**

Die Stadt ist im Sinne der zuvor beschriebenen Vorgehensweise aktiv und wird entsprechend bei allen städtischen Sanierungsmaßnahmen und Neubauten Entsiegelungsmaßnahmen und Versickerungsmaßnahmen realisieren.

Mit freundlichen Grüßen

  
Jochen Partsch  
Oberbürgermeister

Anlage